

TECHNISCHES MERKBLATT 215W/2163W

FUSSBODEN-HARTHARZÖL, WEISS - TRIPEL-POLIERPASTE, WEISS

Werkstoffart:

Weisse Endbehandlung für strapazierte Flächen innen.

Verwendungszweck:

Universell einsetzbar, zur Oberflächenbehandlung aller saugfähiger Holzuntergründe innen. **Vor allem für Fußböden und Treppenstufen.** Ergibt eine besonders strapazierfähige, weißliche, seidengänzende und tastsympatische Oberfläche.

Technische Eigenschaften:

Gut kratzfeste, wasser- und chemikalienabweisende Beschichtung. Hat eine kurze Trockenzeit mit guter Elastizität bei optimaler Härte. Offenporige Imprägnierung, dringt sehr tief ein, bleibt dampfdurchlässig. Gerbsäurehaltige Hölzer, z.B. Eiche, Kastanie, mit 5%iger Ammoniak-Lösung neutralisieren und gründlich mit Wasser nachspülen.

Biologisch-ökologische Eigenschaften:

Reines Naturprodukt aus rein pflanzlichen, reproduzierbaren Rohstoffen. Biologische Unterstützung der natürlichen Widerstandsfähigkeit des Holzes durch holzverwandte Inhaltsstoffe, dampfdurchlässig. Ohne Abgabe von giftigen oder schädlichen Dämpfen, ohne Zusatz von Kunstharzen, chlorierten Kohlenwasserstoffen oder anderen nicht abbaubaren Umweltgiften, keine schädliche Gasabspaltung aus dem durchgetrockneten Anstrich, der auch im unmittelbaren Kontakt mit Organismen unbedenklich ist. Keine wesentliche elektrostatische Aufladung. Ohne erkennbare Langzeitrisiken für die Umwelt bei der Rohstoffgewinnung, Herstellung, Verarbeitung und Abbau.

Zusammensetzung:

Dieses Öl ist eine Kombination von Verkochungen des Leinöls, chinesisches Holzöls (Tungöl) und Rizinusöls in einem Lösungsmittelgemisch aus hochwertigem Orangenschalenterpentin aus Brasilien und Isoaliphaten, Baumharzen, einer speziellen Baumharzverkochung und Calcium+Kobalt-Zirkonium-Oktoat als Trockenstoff, Titandioxidweiß, sowie einem physikalischen UV-Blocker (ultrafeines Titandioxyd) als Schutz gegen das Nachdunkeln bzw. des Vergilben des Holzes.

Farbton:

Weißlich

Verdünnungsmittel:

Ist verarbeitungsfähig eingestellt.

Verarbeitung:

Zweimal Streichen, 3.Auftrag 2:1 gemischt mit Tripelpaste, weiß 2163W mit Bohnermaschine und Pad (beige) über 12°C.

Verbrauch:

ca. 2.5L/10m² für zwei Anstriche bei normal saugenden Untergründen und dem dritten Arbeitsgang 2:1 gemischt mit Tripelpaste, weiß 2163W. Genaue Werte am Objekt ermitteln!

Trockenzeit bei normalem Klima (Raumtemperatur 23°C, 50% rel. Luftfeuchte):

Staubtrocken nach ca. 4 Stunden. Zweiter notwendiger Anstrich nach 18-24 Stunden. Zur Weiterbehandlung mit **Sehesteder**-Tripelpaste/Hartharzöl-Gemisch geeignet nach ca. 8-12 Stunden. Für gute Durchlüftung ist zu sorgen!

Reinigen der Werkzeuge:

Mit Naturöl-Verdünnung 2020

Dichte des Hartharzöls:

ca. 0.85 g/cm³

Viskosität:

ca. 15 sec. DIN-Becher 4mm bei 20°C

Gefahrenklasse:

entzündlich VdF A III

Lagerung:

Gut verschlossen, kühl und trocken lagern. Lagerstabilität ca. 2 Jahre.

Hinweise und Sicherheitsvorschläge:

Wir empfehlen Restmengen in kleine Gefäßen mit geringen Luftüberstand zu füllen oder die Öfläche mit einer Folie sorgfältig abzudecken, um das Material zweckmäßig vor Oxidation zu schützen. Produkt ist brennbar. Bei der Verarbeitung Zündquellen fernhalten und gut durchlüften! Mit 2150 getränkte Lappen in Wasser tränken, trocknen lassen und entsorgen. Hausmüll. (Selbstentzündungsgefahr wegen Gehalt an trocknenden ölen!). Auch natürliche Anstrichmittel für Kinder unerreichbar aufbewahren. Reste nicht einfach ins Erdreich oder Abwasser geben. Entzündlich VbF A III.

Gebinde:

0.75L - 2,50 L - 5.0L

Verarbeitungshinweise zu *Sehstedter* Produkt 2150W - 2163W**A. Untergrund unbehandelt:**

Untergrund muß trocken (Holzfeuchte max. 12-15 %) fest, saugfähig, sauber und staub-und fettfrei sein. Bei harzreichen Hölzer (z.B. Fichte, Tanne Abachi, Teak, Meranti) muß das Harz vorher sorgfältig mit Alkoholischer Verdünnung ausgewaschen werden. Ggf. auslaugen. Das Holz eines Fußbodens muß unbedingt im letzten Schleifgang mit mindestens 120er Papier geschliffen worden sein!

B. Anstrichaufbau:

1. Das weisse Hartöl satt mit gutem Pinsel streichen. Überstände unbedingt nach 15 - 20 Minuten abnehmen. Das Hartöl muß im Fußboden-Holz aushärten. Nach einer Trockenzeit von ca. 16-24 Stunden je nach Saugfähigkeit des Untergrundes weitere Schicht aufbringen und wieder Überstände unbedingt nach 15 - 20 Minuten abnehmen.

3. Arbeitsgang: Hartharzöl mit Tripel-Polierpaste weiß 2:1 mischen und mit Bohnermaschine und Pad (beige) den Poden polieren. Das Hartharzöl/Tripel-Gemisch ist vor dem Aufbringen mit der Maschine immer gut aufzurühren.

Danach ist eine Weiterbehandlung mit *Sehstedter* Wachsen möglich. Vor einer Weiterbehandlung mit einem anderen *Sehstedter*-Produkt muß sichergestellt sein, daß der grundierte und polierte Untergrund gut getrocknet und nicht mehr saugfähig ist, um eine Verarmung der nachfolgenden Filme zu vermeiden.

C. Renovierungsanstrich:

Untergrund gründlich säubern, weiße Tripel/Hartöl-Mischung wie unter B. mit Bohnermaschine aufbringen und auspolieren.

D. Laufende Pflege: Siehe Extra TM **Fußbodenpflege**

Alle Angaben dieses Technischen Merkblattes sind Ergebnis langjähriger Forschung und Erprobung. Bei Unklarheiten bitte Probeanstrich durchführen! Sie dienen der Information und Beratung des Anwenders. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Im Zweifelsfalle bitte Rückfrage beim Hersteller.

Stand: 15.Januar 2003

Sehstedter Naturfarben

Inh.: Adolf Riedl

Alter Fährberg 7, D 24814 Sehstedt

Tel. 04357-1049 FAX:04357-750

Email: info@chito.com